

Wettersicheres VoIP-Telefon

FernTel IP / IP150



Tischgerät

Kurzbedienungsanleitung



Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Fast alle Hardware- und Softwarebezeichnungen in dieser Kurzbedienungsanleitung sind gleichzeitig eingetragene Warenzeichen oder sollten als solche betrachtet werden.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Kurzbedienungsanleitung darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne ausdrückliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen sowie bei der Erstellung der Software wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem lassen sich Fehler nicht vollständig ausschließen. Diese Dokumentation wird daher unter Ausschluss jedweder Gewährleistung oder Zusicherung der Eignung für bestimmte Zwecke geliefert. FHF behält sich das Recht vor, diese Dokumentation ohne vorherige Ankündigung zu verbessern oder zu verändern.

Hinweis

Vor der Installation des Gerätes ist die Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen.

Dieses ist nur eine Kurzbedienungsanleitung für die wettersichere Standard Ausführung, in der die wichtigsten Bedienprozeduren und Montage- sowie Installationsanweisungen für den Anwender beschrieben sind. Für die komplette Konfiguration und Nutzung aller Leistungsmerkmale sowie die Beschreibung der Besonderheiten der Sonderausführungen ist die Kenntnis der Bedienungsanleitung notwendig.

Die Bedienungsanleitung ist auf der beiliegenden CD vollständig enthalten.

Der Verpackungsinhalt ist auf Vollständigkeit zu prüfen.

Inhaltsverzeichnis

1	VoIP-Telefon FernTel IP / IP150.....	4
1.1	FernTel IP / IP150 Tastenbeschreibung	4
1.2	Anzeige	5
1.2.1	Standardanzeige	5
1.2.2	Menü und Listenanzeige	7
1.3	Montage und Installation	8
1.3.1	Wandausführung	8
1.3.2	Tischausführung	9
1.3.3	LAN-Anschlüsse	10
1.3.4	Allgemeines	11
1.4	Lieferumfang	11
1.5	CE-Zeichen	11
2	Bedienungsanweisung.....	12
2.1	Grundlagen zur Bedienung	12
2.1.1	Lautstärke einstellen	13
2.1.2	Tonruflautstärke einstellen.....	13
2.2	Anruffunktionen	14
2.2.1	Anruf annehmen	14
2.2.2	Gespräch trennen	14
2.2.3	Anrufen	14
2.2.3.1	Einzelwahl	15
2.2.3.2	Blockwahl	15
2.2.3.3	Wahl während bestehender Verbindung.....	15
2.2.4	Wahlwiederholung	16
2.2.5	Rückruf	17
2.2.6	Stummschalten	18
2.2.7	Rückfrage durchführen	18
2.2.8	Makeln	19
2.2.9	Gespräch vermitteln	19
2.2.10	Gespräch direkt vermitteln.....	20
2.2.11	Konferenz einleiten	21

1 VoIP-Telefon FernTel IP / IP150

1.1 FernTel IP / IP150 Tastenbeschreibung



Abbildung 1: Tastatur des VoIP-Telefons FernTel IP / IP150

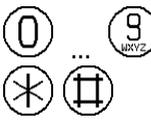
Symbol	Beschreibung und Tastenfunktion
	Die Menü-Taste öffnet das Hauptmenü oder speichert veränderte Formularinhalte.
	Die Trenntaste beendet die bestehende Verbindung oder Menü Funktion.
	Die Rückfragetaste ermöglicht die Funktionen "Halten" und "Makeln". Im Ruhezustand führt die Rückfragetaste in die Liste der entgangenen Anrufe.
	Die Wahlwiederholungstaste führt in die Liste der letzten 100 gewählten Telefonnummern.
	Pfeiltasten zur Navigation im Menü, zum Blättern im Telefonregister und zur Lautstärkeregelung. Die Lautstärke kann nur während einer Verbindung eingestellt werden.
	Die Stern-Taste funktioniert zusätzlich als Stummschalttaste. Während eines Gesprächs schaltet ein langer Druck das Mikrofon aus bzw. wieder an.
	Zifferntasten zur Eingabe von Telefonnummern. Stern und Raute besitzen Sonderfunktionen beim Tonwahlverfahren.
	Im Eingabemodus dient die C-Taste zum Löschen von Zeichen links vom Cursor

Tabelle 1: Tasten und Funktionselemente FernTel IP / IP150

1.2 Anzeige

Die Anzeige des VoIP-Telefons FernTel IP / IP150 verfügt über insgesamt 7 Zeilen mit max. 21 Zeichen pro Zeile, in denen Informationen angezeigt werden können.

1.2.1 Standardanzeige

In der ersten Zeile werden Name und Rufnummer der aktuellen Registrierung angezeigt.

In den mittleren Zeilen werden spezielle Zustandsinformationen gegeben.

In der letzten Zeile werden Datum, Uhrzeit und der Registrierungsstatus angezeigt.

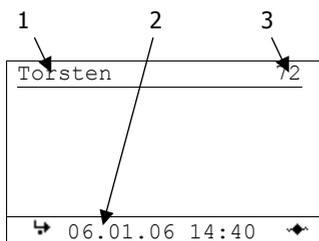


Abbildung 2: Anzeige des VoIP-Telefons FernTel IP / IP150

Position	Symbol	Bezeichnung
1		Name (H.323 oder SIP ID bzw. Nickname der PBX Konfiguration)
2		Statuszeile, informiert über den aktuellen Zustand des Gerätes durch folgende Symbole:
	06.04.10	Datum
	14:00	Uhrzeit
		Keine Verbindung zum Gatekeeper
		Verbindung zum Gatekeeper hergestellt
		Verbindung zum sekundären Gatekeeper hergestellt
		Verbindung zum Gatekeeper unterbrochen (Beide Symbole werden im gegenseitigen Wechsel angezeigt)
		Mikrofon abgeschaltet (Symbol blinkt)
		Anrufumleitung aktiv
		Hörer aktiv
		Sperrung des Telefons aktiv
		Rufnummernübertragung gesperrt
3		Eigene Rufnummer (E.164)
4		Angerufener Teilnehmer
		Rufender Teilnehmer
	—	Unbekannte Nummer / unbekannter Name, nicht aufgelöste Nummer
		Umgeleiteter Teilnehmer
		Umleitender Teilnehmer
		Wiederkehrender Ruf
		Anstehender Ruf
		Wartender Ruf

Tabelle 2: Anzeigeinhalte des FernTel IP / IP150

1.2.2 Menü und Listenanzeige

Die ersten sechs Zeilen werden für die Menü und Listendarstellung verwendet.

In der letzten Zeile werden Menüebene, Anzeigename, Hinweise zum Blättern und Eingabeart angezeigt.

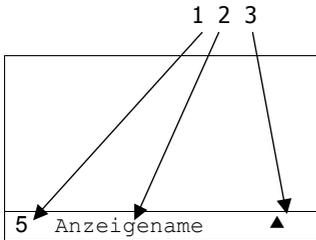


Abbildung 3: Menü und Listenanzeige des VoIP-Telefons FernTel IP / IP150

Position	Symbol	Bezeichnung
1		Menü oder Listenebene 0
	<	Menü oder Listenebene 1
	+	Menü oder Listenebene 2
	5	Menü oder Listenebene 3
	«««	Menü oder Listenebene 4 oder tiefer
2		Anzeigename
3	▲	Blättern nach oben möglich
	⇄	Blättern nach oben und unten möglich
	▼	Blättern nach unten möglich
	a	Alphanumerische Eingabe
	1	Numerische Eingabe
		Auswahl, nächste Ebene

Tabelle 3: Anzeigehalte der Menü und Listenanzeige des FernTel IP / IP150

1.3 Montage und Installation

1.3.1 Wandausführung

Die Telefonhalterung mit 4 Schrauben (2) befestigen. Legen Sie die mitgelieferten Scheiben \varnothing 18 mm unter den Schraubenkopf.

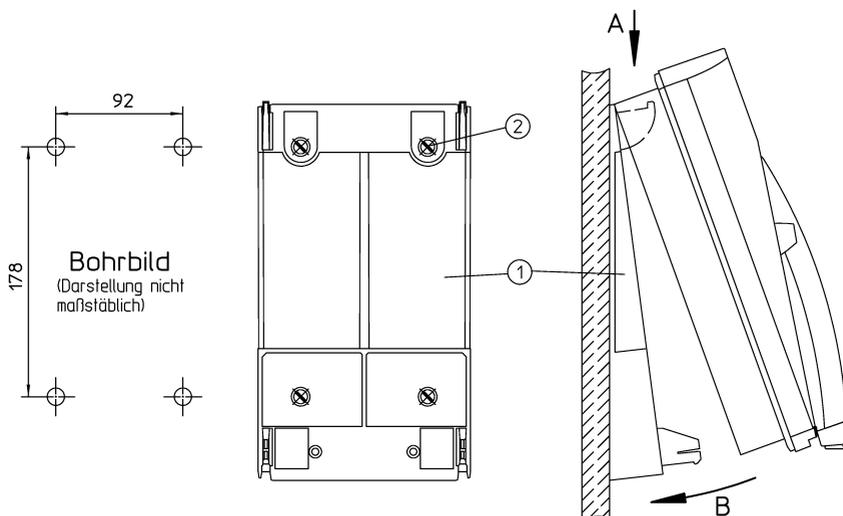


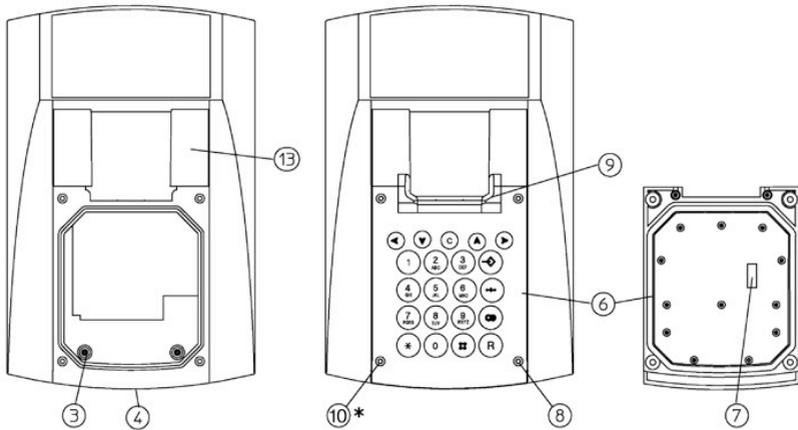
Abbildung 4: Wandmontage

Hängen Sie das Telefon in die oberen Rasthaken ein (A), schwenken es nach unten bis die unteren Rasthaken hörbar einrasten (B).

Die Tastaturplatte (6) abnehmen, und die zwei vormontierten Sicherungsschrauben (3) bis zum Anschlag eindrehen.

Wichtig; somit wird der Erhalt der Schutzart IP65 gewährleistet.

Die Sicherungsschrauben dürfen nur bei der Verwendung des Apparates als Wandgerät eingedreht werden.



Oberseite mit
abgenommener Tastatur

Oberseite

Unterseite
Tastaturplatte

* je nach Ausführung

Abbildung 5: Geräte Ansicht

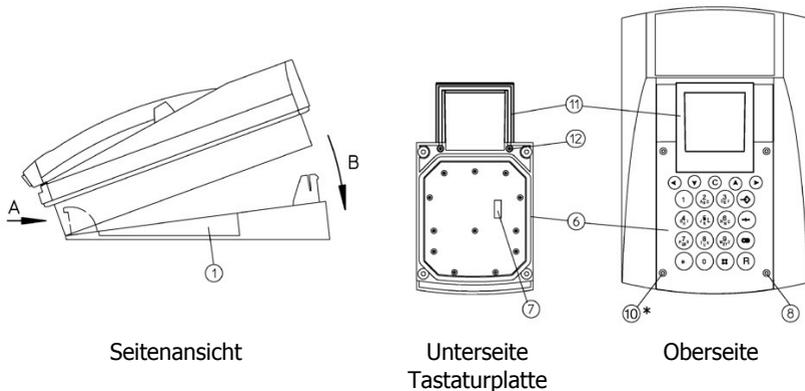
Flachbandkabel mit Steckverbinder auf die Stiftleiste (7) der Tastaturplatte stecken.

Tastaturplatte (6) mit vier Schrauben (8) festziehen.

Die Befestigungsschrauben (8) je nach Ausführung mit Verschlussstopfen (10) versehen. Die Verschlussstopfen (10) sind dem Gerät in der Tüte beigelegt.

1.3.2 Tischausführung

Hängen Sie das Telefon in die unteren Rasthaken ein (A), schwenken es nach hinten bis die oberen Rasthaken hörbar einrasten (B).



* je nach Ausführung

Abbildung 6: Tischmontage

Die Standard-Hörerauflage (für Wandausführung) (9) kann für die Tischausführung getauscht werden.

Durch Lösen der zwei Schrauben (12) auf der Unterseite der Tastaturplatte entfernen Sie die Standard-Hörerauflage.

Die Hörerauflage für Tischausführung (11) mit den beiliegenden Schrauben (12) an der Tastaturplatte befestigen.

Flachbandkabel mit Steckverbinder auf die Stiftleiste (7) der Tastaturplatte stecken.

Tastaturplatte (6) mit vier Schrauben (8) festziehen.

Die Befestigungsschrauben (8) je nach Ausführung mit Verschlussstopfen (10) versehen. Die Verschlussstopfen (10) sind dem Gerät in der Tüte beigelegt.

Verlegen Sie die Anschlusschnur vorschriftsmäßig, um Unfälle zu vermeiden.

1.3.3 LAN-Anschlüsse

Das Telefon verfügt über 2 LAN-Anschlüsse.

LAN-Kabel, die in das FernTel IP / IP150 gesteckt werden, müssen mit einem Stecker der Firma Phoenix Contact versehen sein, damit für das Telefon der Erhalt der Schutzart IP65 gewährleistet ist. Ein LAN-Kabelstecker gehört zum Lieferumfang des Telefons.

Die LAN Zuführung für das Telefon muss an der Buchse (Position 4 in Abbildung 5) angeschlossen werden. Die LAN Zuführung muss über PoE (Power over Ethernet) verfügen. Die LAN Buchse rechts an der Seite des Apparates dient nur zur

Weiterleitung des LAN, um z. B. einen PC anzuschließen. An dieser Buchse steht kein PoE zur Verfügung, so dass es nicht möglich ist, an dieser Buchse ein weiteres FernTel IP / IP150 direkt anzuschließen. Die TCP/IP Datenpakete, die über die Buchse an Position 4 zum Telefon gesendet werden, werden über die seitliche Buchse nicht weitergeleitet.

Der seitliche LAN Anschluss des FernTel IP / IP150 muss, wenn er nicht genutzt wird, mit der am Telefon fest verbundenen Schutzabdeckung verschlossen sein, damit für das Telefon der Erhalt der Schutzart IP65 gewährleistet ist.

1.3.4 Allgemeines

Der Hörer ist mit einer Streufeldspule zur Kopplung von Hörgeräten ausgerüstet. Träger eines Hörgerätes mit induktivem Empfänger können das Signal der Hörkapsel direkt empfangen.

1.4 Lieferumfang

Verpackungsinhalt

zum Lieferumfang des wettersicheren Standard IP Telefons gehören:

- 1 Telefon
- 1 Telefonhalterung
- 1 Hörerauflage für Tischausführung mit 2 Schrauben
- 4 Unterlegscheiben Ø 18 mm
- 1 LAN Stecker der Firma Phoenix Contact, bestehend aus
 - o RJ Tüllegehäuse Type VS-08-T-RJ45/IP67, Art.-Nr.: 1688696
 - o Stifteinsatz RJ45, CAT5, 8-polig Type VS-08-ST-RJ45/IP67, Art.-Nr.: 1688573
- Kurzbedienungsanleitung
- Bedienungsanleitung auf CD
- Betriebsanleitung Ex-FernTel IP / IP 150 (optional)
- Betriebsanleitung KLE

Zubehör (optional):

- Schlingerhalterung
- Fliegergitter
- LAN Stecker der Firma Phoenix Contact

1.5 CE-Zeichen

Wir erklären hiermit, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- und der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

befindet.

Die entsprechenden Normen, technischen Regeln und Spezifikationen entnehmen Sie bitte der (optional) beigefügten Konformitätserklärung und den Konformitätserklärungen auf unserer Website.

2 Bedienungsanweisung

2.1 Grundlagen zur Bedienung

Die Tasten unterhalb des Displays (◀ ▼ © ▲ ▶) des VoIP-Telefons FernTel IP / IP150 sind zur Führung im Menü und zur Eingabe im Editierfeld vorgesehen. Zusätzlich sind sie mit weiteren Funktionen belegt, auf die im Folgenden eingegangen wird.

Tastenbelegung im Menü:

Die Funktion erfolgt mit ...
scrollen aufwärts	Pfeiltaste oben ▲
Scrollen abwärts	Pfeiltaste unten ▼
Eine Ebene höher (zurück ohne speichern)	Pfeiltaste links ◀
Eine Ebene tiefer	Pfeiltaste rechts ▶
Eine Ebene zurück mit speichern	Menü-Taste ⇄
Das Menü sofort komplett verlassen	Trenntaste ⇌, Rückfragetaste ® oder Wahlwiederholungstaste ©

Tastenbelegung im Editierfeld:

Die Funktion erfolgt mit ...
scrollen nach rechts	Pfeiltaste rechts ▶
Scrollen nach links	Pfeiltaste links ◀
Zeichen vor dem Cursor löschen	Clear-Taste ©

Der **Grundzustand** bedeutet, dass der Apparat vermittlungstechnisch im Zustand aufgelegt ist. Dieser Zustand besteht in folgenden Situationen:

- a) Der Hörer ist aufgelegt.
- b) Der Hörer wird abgenommen und anschließend wird die Trenntaste ⇌ betätigt.

2.1.1 Lautstärke einstellen

Beim Gesprächsaufbau und während des Gespräches können Sie die Lautstärke einstellen. Die Lautstärke bleibt nach dem Gespräch erhalten. Die Anzeige "Vol" zeigt den eingestellten Wert (siehe Abbildung 7).

Durch Drücken der Taste  können Sie die Lautstärke erhöhen.

Durch Drücken der Taste  können Sie die Lautstärke vermindern.



Abbildung 7: Lautstärke einstellen

2.1.2 Tonruflautstärke einstellen

Während eines Anrufes können Sie die Tonruflautstärke bezogen auf den aktuellen Anruftyp (intern, extern) einstellen. Die Tonruflautstärke bleibt nach dem Anruf erhalten. Die Anzeige "Vol" zeigt den eingestellten Wert (siehe Abbildung 8).

Durch Drücken der Taste  können Sie die Tonruflautstärke erhöhen.

Durch Drücken der Taste  können Sie die Tonruflautstärke vermindern.

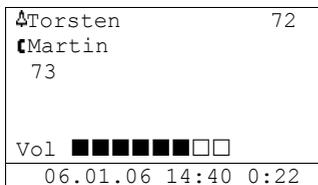


Abbildung 8: Tonruflautstärke einstellen

2.2 Anruffunktionen

2.2.1 Anruf annehmen

Sie erhalten einen Anruf und Ihr Telefon klingelt. In der Anzeige wird der Name oder die Telefonnummer des Anrufers angezeigt. Ebenso wird der Name oder die Telefonnummer desjenigen angezeigt, für den der Anruf bestimmt ist. Dies ist vor allem bei Rufumleitungen zu Ihrem Telefon und Mehrfachregistrierungen an Ihrem Telefon interessant, um den eigentlichen Anrufer zu erkennen.

Anruf des Teilnehmers Besprechung Berlin
Für den Teilnehmer Torsten (72)
06.01.06 14:40 0:22

Abbildung 9: Anruf annehmen

Gespräch annehmen oder ablehnen:

Wenn Sie das Gespräch annehmen möchten, nehmen Sie den Hörer ab. Sie werden mit dem Anrufer verbunden und können das Gespräch führen.

Um den Anruf abzulehnen, drücken Sie die Taste ☹️. Das Telefon kehrt in den Ruhezustand zurück, und der Anrufer bekommt einen Besetztton signalisiert.

2.2.2 Gespräch trennen

Um eine bestehende Verbindung zu beenden, legen Sie den Hörer auf oder drücken die Taste ☹️.

2.2.3 Anrufen

Wenn Sie jemanden anrufen möchten, können Sie das per Einzelwahl oder Blockwahl durchführen.

2.2.3.1 Einzelwahl

Bei Einzelwahl gehen Sie wie folgt vor:

Torsten	72
0211654321	
Bitte wählen	
06.01.06 14:40 0:00	

Abbildung 10: Direkte Wahl

1. Nehmen Sie den Hörer ab.
2. Geben Sie die Telefonnummer ein. Hierbei wählt das VoIP-Telefon die Ziffern bereits, während sie eingegeben werden.
3. Nach Gesprächsende legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Taste ☎.

2.2.3.2 Blockwahl

Bei Blockwahl gehen Sie wie folgt vor:

1. Heben Sie zuerst den Hörer ab und drücken die Taste ☎.
2. Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken dann die Taste Ⓜ oder ▶. In diesem Modus wird erst beim Drücken der Taste Ⓜ bzw. ▶ gewählt. Beim Eingeben der Telefonnummer können sie bereits eingegebene Ziffern editieren. Sie können mit den Tasten ⏪ und ⏩ den Cursor verschieben und mit den Tasten Ⓞ die Ziffer links vom Cursor löschen.
3. Mit der Taste Ⓜ wird die Wahl sofort ausgeführt.

2.2.3.3 Wahl während bestehender Verbindung

Während einer bestehenden Verbindung werden alle eingegebenen Ziffern (0 – 9, *, #) als DTMF-Signale ausgesendet. Über dieses DTMF-Verfahren können während einer bestehenden Verbindung menügesteuerte Dienste (z. B. Anrufbeantworter, Sprachboxen) direkt über die Telefontastatur angesteuert werden.

2.2.4 Wahlwiederholung

Bis zu 100 der zuletzt gewählten Rufnummern werden mit Uhrzeit und Datum automatisch gespeichert und können erneut gewählt werden.

01	06.02.05	11:30	
	Martin (Martin - 73)		
02	06.02.05	11:30	↩
	Thomas (Thomas - 70)		
03	06.03.05	11:29	↩
	Peter (Peter - 36)		
Anrufe (ausgehend)			

Abbildung 11: Liste der zuletzt gewählten Rufnummern

Wahl aus der Wahlwiederholungsliste

1. Drücken Sie im Grundzustand die Taste , die Liste der zuletzt gewählten Nummern wird angezeigt (siehe Abbildung 11).
 - Erfolg (verbunden/nicht verbunden).
Eine erfolgreiche Verbindung wird mit dem Symbol  und eine nicht erfolgreiche Verbindung ohne Symbol gekennzeichnet.
 - Umgeleitete Rufe werden mit dem Symbol  gekennzeichnet.
 - Transferierte Rufe werden mit dem Symbol  gekennzeichnet.
 - Gewählte Rufnummern bei gesperrtem Telefon werden mit dem Symbol  gekennzeichnet.
 - Automatische Rückrufe werden mit dem Symbol  gekennzeichnet.
2. Wählen Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Eintrag aus.
3. Um mit der Wahl zu starten, heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste  bzw. .

2.2.5 Rückruf

Bis zu 100 der zuletzt eingegangenen Anrufe werden mit Uhrzeit und Datum automatisch gespeichert und können zurückgerufen werden, falls die Rufnummer des Anrufenden übertragen wurde.

01	06.02.05	11:30	
	Martin (Martin - 73)		
02	06.02.05	11:30	↩
	Thomas (Thomas - 70)		
03	06.03.05	11:29	
	Peter (Peter - 36)		
Anrufe (eingehend)			

Abbildung 12: Liste der zuletzt eingegangenen Rufe

Wahl aus der Anrufliste

1. Drücken Sie im Grundzustand die Taste R , die Liste der zuletzt gewählten Nummern wird angezeigt (siehe Abbildung 12).
 - Erfolg (verbunden/nicht verbunden).
Eine erfolgreiche Verbindung wird mit dem Symbol R und eine nicht erfolgreiche Verbindung ohne Symbol gekennzeichnet.
 - Umgeleitete Rufe werden mit dem Symbol L gekennzeichnet.
 - Transferierte Rufe werden mit dem Symbol + gekennzeichnet.
 - Gewählte Rufnummern bei gesperrtem Telefon werden mit dem Symbol R gekennzeichnet.
 - Automatische Rückrufe werden mit dem Symbol A gekennzeichnet.
2. Wählen Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Eintrag aus.
3. Um mit der Wahl zu starten, heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste A bzw. B .

2.2.6 Stummschalten

Während eines Telefonats können Sie durch Stummschalten des Mikrofons eine vertrauliche Rückfrage im Raum durchführen, ohne dass Sie Ihr Telefon-Gesprächspartner hört.

Torsten	72
Thomas	77
☒ 06.01.06 14:40 0:22	

Abbildung 13: Stummschalten

1. Drücken Sie während eines Gespräches die Taste ☒. Das Mikrofonsymbol "☒" blinkt (siehe Abbildung 13). Der Hörer ist abgeschaltet. Sie können nun eine Raumrückfrage durchführen.
2. Drücken Sie die Taste ☒ erneut.
Wenn Sie mit abgehobenem Hörer telefonieren, erlischt das blinkende Mikrofonsymbol ☒ und das Höermikrofon ist wieder eingeschaltet.

2.2.7 Rückfrage durchführen

Während eines Gespräches kann die Verbindung in einen Haltezustand gebracht werden. Im Haltezustand können Sie einen anderen Teilnehmer zwecks Rückfrage anrufen. Ihr Gesprächspartner auf der gehaltenen Verbindung kann diese Rückfrage nicht mithören. Sie benötigen die Funktion Halten darüber hinaus zum Einleiten der Funktionen Makeln und Vermitteln.

Torsten	72
Torsten	72
Bitte wählen	
☒ 06.01.06 14:40 0:22	

Abbildung 14: Gespräch halten

1. Drücken Sie während eines Gesprächs die Taste ☒. Der Gesprächspartner wird gehalten. Sie hören einen Wählton. Die gehaltene Verbindung wird in der Anzeige normal, die aktive Verbindung invertiert angezeigt (siehe Abbildung 14).
2. Wählen Sie die Rufnummer. Es wird eine weitere Verbindung aufgebaut.

3. Zum Beenden der Rückfrage drücken Sie die Taste . Sie kehren zum zuvor gehaltenen Gesprächspartner zurück.

2.2.8 Makeln

Über die Funktion Makeln haben Sie die Möglichkeit zwischen zwei Verbindungen umzuschalten.

Torsten	72
Peter	36
Torsten	72
Thomas	70
☞06.01.06 14:40 0:22	

Abbildung 15: Makeln

1. Drücken Sie während eines Gespräches mit einer aktiven und einer gehaltenen Verbindung zweimal hintereinander die Taste  oder die Taste  gefolgt von der Taste . Es wird zwischen der aktiven Verbindung und der gehaltenen Verbindung umgeschaltet (siehe Abbildung 15).
2. Zum Beenden der aktiven Verbindung müssen sie die Taste  drücken. Sie beenden die Verbindung zum aktiven Gesprächspartner.

2.2.9 Gespräch vermitteln

Sie führen ein Gespräch und möchten dieses zu einem anderen Anschluss vermitteln.

Torsten	72
Peter	36
Torsten	72
Thomas	70
☞06.01.06 14:40 0:22	

Abbildung 16: Gespräch vermitteln

1. Drücken Sie während eines Gespräches die Taste .
Der Gesprächspartner wird gehalten. Sie hören einen Wählton. Die gehaltene Verbindung wird in der Anzeige normal, die aktive Verbindung invertiert angezeigt.

2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer.
Die Verbindung wird hergestellt. Sollte der Teilnehmer abnehmen, können Sie mit ihm wie bei der Rückfrage ein Gespräch führen.
3. Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie die Taste \textcircled{R} gefolgt von der Taste $\textcircled{4}$.
Der Anrufer wird mit dem angewählten Anschluss verbunden.

2.2.10 Gespräch direkt vermitteln

Sie führen ein Gespräch und möchten dieses direkt zu einem anderen Anschluss vermitteln.



Abbildung 17: Gespräch direkt vermitteln

1. Drücken Sie während eines Gespräches die Taste \textcircled{R} .
2. Sie bleiben akustisch mit Ihrem Gesprächspartner verbunden. Die aktuelle Verbindung wird nicht angezeigt.
3. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer.
4. Drücken Sie die Taste $\textcircled{4}$.
5. Das Gespräch wird direkt vermittelt.
6. Legen Sie den Hörer auf.

2.2.11 Konferenz einleiten

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit eine Konferenz zwischen zwei Verbindungen herzustellen. Bauen Sie hierzu eine aktive und eine gehaltene Verbindung auf (siehe Kapitel 2.2.7 "Rückfrage durchführen" ab Seite 18).

Torsten	72
anonym	
Torsten	72
Peter	36
Konferenz	
📞06.01.06 14:40 0:22	

Abbildung 18: Konferenz

1. Drücken Sie während eines Gespräches mit einer aktiven und einer gehaltenen Verbindung die Taste ☎ oder die Taste 📞 gefolgt von der Taste 📞. Es wird zwischen der aktiven Verbindung und der gehaltenen Verbindung eine Konferenz eingeleitet. Alle Teilnehmer können nun miteinander sprechen (siehe Abbildung 18).
2. Durch erneutes Drücken der Taste ☎ bzw. der Taste 📞 gefolgt von der Taste 📞 oder zweimaligem Drücken der Taste 📞, beenden Sie die Konferenz. Wenn Sie die Konferenz mit der Taste ☎ bzw. der Taste 📞 gefolgt von der Taste 📞 beenden, dann ist der vor der eingeleiteten Konferenz gehaltene Ruf nun wieder gehalten und der zuvor aktive Ruf nun wieder aktiv. Beenden Sie die Konferenz mit zweimaligen Drücken der Taste 📞, dann ist der vor der eingeleiteten Konferenz gehaltene Ruf nun aktiv und der zuvor aktive Ruf nun gehalten.
3. Zum Beenden der aktiven Verbindung müssen Sie die Taste 📞 drücken. Sie beenden die Verbindung zum aktiven Gesprächspartner.

Änderungen und
Irrtum vorbehalten



FHF Funke + Huster Fernsig GmbH

Gewerbeallee 15-19 · D-45478 Mülheim an der Ruhr · Web: www.fhf.de
Phone +49 - 208 - 8268-0 · Fax +49 - 208 - 8268-286 · Mail: info@fhf.de
Orders: fhf-orders@eaton.com · Requests: fhf-sales@eaton.com
Support: fhf-support@eaton.com